

1929

Januar . . . . .	419 589	176 627	427 930	248 175
Februar . . . . .	341 312	111 852	386 156	162 595
März . . . . .	346 261	124 555	355 740	185 100
April . . . . .	619 460	154 701	345 242	266 123
Mai . . . . .	587 115	170 282	449 858	261 372
Juni . . . . .	522 037	176 987	311 757	237 876
Juli . . . . .	545 567	177 749	381 816	241 016
August . . . . .	519 569	165 400	363 923	259 275
September . . . . .	470 068	148 162	304 252	232 747
Oktober . . . . .	505 883	158 368	396 690	252 475
November . . . . .	468 900	135 425	388 822	254 437

Summe	5 345 761	1 700 108	4 112 187	2 601 191
Monatsdurchschnitt				
1928 . . . . .	419 159	199 786	360 792	245 180
1913 . . . . .	547 569	53 258	430 868	199 760

Der Stand von 1913 ist aber bei weitem noch nicht erreicht. Die englische Ausfuhr hat sich ebenfalls gebessert, wenn auch nicht im gleichen Maße wie die deutsche. Die Einfuhr Englands ist wenig verändert.

### Kurse und Dividenden

Die verhältnismäßig nicht ungünstige Konjunktur für Kohle und Eisen ist auch auf die Dividenden und die Kursgestaltung der Montanpapiere nicht ohne Einfluß geblieben. Einige Werte wie Köln-Neuessen, Hoesch und Klöckner, haben die Dividende für das am 30. Juni abgelaufene Geschäftsjahr um ½ bis 1% erhöht. Die Dividende der Vereinigten Stahlwerke für das am 30. September abgelaufene Geschäftsjahr steht noch nicht fest, die Schätzungen lauten auf 6 oder 7%. In der folgenden Uebersicht haben wir von den führenden Montanwerten die Dividenden für 1913, für das letzte und das vorletzte Geschäftsjahr, die Höchstkurse im Jahre 1913 und 1928, einige Kurse aus dem Jahre 1929 und die Rendite, errechnet auf der Grundlage der Kurse vom 19. Dezember, zusammengestellt:

#### VI. Dividenden, Kurse und Rendite

	Dividende		Höchstkurse		Kurse 1929 (ab- bzw. aufgerundet)						Rendite
	1913	vorl.   letzte	1913	1928	2. 1.	28.2.	4. 5.	27.6.	28.9.	19.12.	
Ver. Stahlwerke -	—	6 6 <sup>1</sup>	—	109 <sup>3/4</sup>	93	97	91	104	114	103	5,8
Köln-Neuessen -	40	7 7 <sup>1/2</sup> <sup>2</sup>	557	159 <sup>1/8</sup>	124	119	114	131	125	104	7,2
Hoesch - - - - -	15	6 <sup>1/2</sup> 7 <sup>2</sup>	352 <sup>1/2</sup>	158 <sup>3/4</sup>	124	121	115	134	130	105	6,6
Klöcknerwerke -	—	6 7 <sup>2</sup>	—	139 <sup>3/4</sup>	105	105	100	109	115	87	8,0
Rhein Stahl - - - -	10	6 6 <sup>3</sup>	171,8	188 <sup>1/2</sup>	138	126	114	130	120	100	6,0
Gelsenberg - - - -	11	8 8 <sup>3</sup>	201,6	147	126	129	126	141	142	122	6,5
Harpen - - - - -	8	6 — <sup>4</sup>	199,8	204 <sup>1/2</sup>	136	138	130	146	144	131	—
EssenerSteinkohle	10	8 8 <sup>4</sup>	179	163	123	122	112	132	142	126	6,4

<sup>1</sup> Am 30. Sept. 1928, <sup>2</sup> am 30. Juni 1929, <sup>3</sup> am 31. März 1929. <sup>4</sup> am 31. Dez. 1928 beendetes Geschäftsjahr.